

für Sie da ankt für Ihr Vertrauen



fahl Reisen. Foto: Kofahl Reisen

en Katharina Kofahl übernimmt mit
s – frischen Ideen und dem festen
nit Willen, Bewährtes zu bewahren.
en »Ich bin mit dem Betrieb und
re unseren Gästen groß geworden.
auf Wir möchten vertraute Qualität
en, weiterführen – und gleichzei-
en, tig neue Impulse setzen. Kom-
in- fort, Persönlichkeit und Herz-
nd lichkeit stehen für uns auch
in- in Zukunft im Mittelpunkt.«
en- So blicken wir dankbar zu-
en- rück – und voller Freude
für nach vorn. Ob kurze Auszeit
las oder große Rundreise: Reisen
stiftet Gemeinschaft, erwei-
hl, tert den Horizont und schafft
28. Erinnerungen, die bleiben.
re- Und wer weiß – viel-
en- leicht sind auch Sie bei der
iel nächsten Reise mit dabei?
un Wir danken allen Gästen, Mit-
er: arbeitenden und Vertragspart-
ng nern, die uns auf diesem Weg
ter begleitet haben – und freuen
ro- uns auf viele weitere Etappen
z.« mit Ihnen! Kofahl Reisen

Grüße zum Geburtstag

Von den Gnadenhofbewohnern in Letschow

Letschow/rb. Seit über 20 Jahren geben wir »besonderen« Hunden und Katzen aus Tierheimen auf unserem Hof ein Zuhause. Das besondere an diesen Tieren ist, dass sie alt und krank sind, mit einer Behinderung zurechtkommen müssen oder aufgrund ihres schwierigen Verhaltens keine Chance haben je vermittelt zu werden. Die stressfreie Unterbringung, die tägliche Zuwendung und Arbeit mit den Tieren führt oft dazu, dass die vielen kleinen Wunder geschehen und selbst »Chancenlose« ihr Für-immer-Zuhause finden. Das ist der schönste Lohn für unseren täglichen Einsatz, 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr.

Doch da sind auch die anderen Schützlinge. Es sind die Fellnasen, die manchmal nur für ein paar Tage, Monate oder ein paar Jahre bei uns sind, für die wir oft das erste und leider auch das letzte behütete Zuhause sind. Sie liegen uns besonders am Herzen und erhalten alles nur Mögliche, damit sie ihre Zeit bei uns schmerzfrei und glücklich verleben können. Irgendwann, wenn wir dann Abschied nehmen müssen, dürfen sie friedlich in unseren Armen und in ihrer gewohnten Umgebung ihre letzte Reise antreten. Oft erhalten unsere Tiere Besuch. Dann ist die Freude immer groß. Natürlich wollen wir unseren Gästen zeigen, wie glücklich auch sehr alte Tiere sein können.



© Klein'er Gnadenhof e. V.

Ganz überrascht sind viele, wenn unsere Hunde mit zwei oder drei Beinen durch den Garten oder mit ihren Rollis durch den Wald flitzen: Lebensfreude pur. Tiere wollen kein Mitleid, sie wollen so genommen werden, wie sie sind und so dürfen sie bei uns sein. Doch um all das leisten zu können, sind wir auf die Hilfe tierliebender Menschen angewiesen. Gerade die medizinische Versorgung ist ein enormer Kostenfaktor, da wir die Versorgung der Tiere ausschließlich aus Spenden finanzieren. Öffentliche Mittel stehen uns nicht zur Verfügung. An dieser Stelle möchten wir uns im Namen unserer vielen Tiere bei den Unterstützern für ihre großartige Hilfe bedanken. Was wären wir ohne ihre Zuwendungen!

Wir hoffen, dass auf die vergangenen 20 Jahre weitere glückliche 20 Jahre folgen werden, die für viele verlassene Fellnasen Glück und Geborgenheit bedeuten. Hundertfaches Tiern Glück, das verdanken wir auch den immer zuverlässigen und freundlichen Mitarbeitern des Rostocker BLITZ'. Unzählige Male haben sie mit der Veröffentlichung unserer »Tiergeschichten« und »Zuhause-Gesuche« dem Glück auf die Sprünge geholfen. Fast jede Fellnase, die präsentiert wurde, hat ihre passenden Menschen gefunden. Es wäre so schön, wenn die gute Zusammenarbeit auch weiterhin Bestand hätte. Danke liebe Mitarbeiter, einen dicken Pfotendruck senden die Gnadenhofbewohner! Klein'er Gnadenhof e. V.

Sprachrohr

Mit dem BLITZ d

Rostock/rb. Einmal in der Woche ändere ich mein übliches Morgenritual: Der erste Weg führt am Sonntag nicht in die Küche, sondern zum Briefkasten: Ist denn der BLITZ schon da? Zum Morgenkaffee gehört dann das erste Überfliegen der Seiten mit dem fragenden Blick: Sind denn meine Texte dabei? In der Regel kann ich mich dann zurücklehnen, den Kaffee mit Ruhe genießen und nach und nach die Informationen aus Rostock und Umgebung und vor allem die vielen Ankündigungen von tollen Veranstaltungen hier in meiner Heimatstadt lesen.

Dafür bin ich dem BLITZ-Team unendlich dankbar. Schon seit vielen Jahren kann ich meine Informationen zu Themen aus dem Stadtteil oder zur Ankündigung von Veranstaltungen den Redakteurinnen übermitteln und so viele interessierte Menschen erreichen. Erst war das so in meiner Tätigkeit als langjähriger Quartiermanager von Toitenwinkel, jetzt als ehrenamtlicher Vorsitzender von zwei Rostocker Vereinen. Zum einen ist das die »Alte Schmiede« in Toitenwinkel, zum anderen der Plattdüttsch-Verein »Klönssnack – Rostocker 7«. Bei den Klönssnackern sind es vor allem die Informationen zu den Auftritten unserer Vortragsguppen in den verschiedensten Orten. Sehr erfreulich ist es auch, dass wir im Moment eine zuneh-



Das Sonntag auch dank d anstaltung e

mende Anz Runden zun nen« haben Teilnehmer mit oder le Geschichte Autoren, er missingsch sen oder m plattdüttsche Nach der Be großen Proj und »Stadt »Alte Schmi V. entwickelt im Hölderlir einem Kultu schiedliche mate im Ha das monatli die inzwisc